

Stadt Würzburg
Herrn Oberbürgermeister
Christian Schuchardt
Rückermanstraße 2
97070 Würzburg

Interfraktioneller Antrag

Würzburg, den 17. November 2022

Haushaltsberatungen für 2023
Besser leben im Bischofshut
Umgestaltung Umfeld Juliuspromenade und Karmelitenstraße
HH-Stelle 1.6153.9510

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

hiermit stellen wir im Namen der Fraktionen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FW-FWG, FDP/Bürgerforum, DIE LINKE, ÖDP, sowie dem Stadtrat Wolfgang Baumann (Zukunft für Würzburg) folgenden **Antrag**:

Zur Umgestaltung des Umfeldes Juliuspromenade und Karmelitenstraße beantragen wir, in die mittelfristige Finanzplanung für das Jahr 2024 2.000.000 Euro auf der Haushaltsstelle 1.6153.9510 einzustellen und mit einer Verpflichtungsermächtigung für 2024 auszustatten.

Begründung:

Wir gehen davon aus, dass durch Mittelübertrag ausreichende Mittel bereitstehen, um im Jahr 2023 eine Planung für die Umgestaltung des Umfeldes Juliuspromenade und Karmelitenstraße zu erstellen. Damit diese Begrünung und Steigerung der Attraktivität ohne Verzögerung und im Anschluss an die Fertigstellung des neuen Parkhauses am Hauptbahnhof umgesetzt werden kann, sind die Mittel für die Umsetzung in die mittelfristige Finanzplanung aufzunehmen und die Auftragsvergaben durch eine Verpflichtungsermächtigung zu ermöglichen. Eine etwaige Förderung für diese Maßnahme ist als Einnahmeposition einzusetzen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Dr. Sandra Vorlova, Lukas Weidinger
auch namens der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
gez. Raimund Binder, auch namens der Fraktion ödp
gez. Charlotte Schloßareck, auch namens der Fraktion FDP / Bürgerforum
gez. Josef Hofmann, auch namens der Fraktion FW-FWG
gez. Barbara Meyer, auch namens der Fraktion Die Linke
gez. Wolfgang Baumann, Zukunft für Würzburg